

## Modulare Meisterausbildung Energie- und Gebäudetechnik für Versorger

### TÄTIGKEITSFELDER UND BERUFSAUSSICHTEN IN EINEM SPANNENDEN BERUF

Als Meister/in der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik planen und installieren Sie Anlagen der elektrotechnischen Energieversorgung und Infrastruktur von Gebäuden, montieren z.B. Energie- und Kommunikationsanlagen sowie elektronische Steuerungseinrichtungen, nehmen sie in Betrieb, passen sie an oder setzen sie instand.

### TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

1. Gesellenabschluss in dem Handwerk, in dem die Meisterprüfung abgelegt werden soll (keine Wartezeit!).

oder

2. Beliebiger Gesellenabschluss und eine 3-jährige Berufspraxis in dem Handwerk, in dem die Meisterprüfung abgelegt werden soll.

### FÖRDERUNG UND FINANZIERUNG

Nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) können Sie Meister-BAföG beantragen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.meister-bafog.de](http://www.meister-bafog.de)

Wir beraten Sie gern!



Dipl.-Ing.  
**Reinhard Soboll**  
Bereichsleiter  
Elektrotechnik und Arbeitssicherheit  
Tel.: 0441 34092-290  
Fax: 0441 34092-259  
E-Mail: [r.soboll@bfe.de](mailto:r.soboll@bfe.de)



**Claudia Nichau**  
Anmeldung Lehrgänge  
Tel.: 0441 34092-131  
Fax: 0441 34092-129  
E-Mail: [c.nichau@bfe.de](mailto:c.nichau@bfe.de)

**TERMIN:**  
08.08.2011 - 14.09.2013

**DAUER:**  
27 Monate

**GEBÜHREN:**  
12.850,00 Euro  
(inkl. Lehrmittel, zzgl. der Prüfungsgebühr und Zusatzkosten in Höhe von ca. 1.220,00 Euro)



**b f e**  
Oldenburg

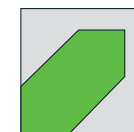
**Bundestechnologiezentrum  
für Elektro- und Informationstechnik e.V.**  
Donnerschweer Str. 184 • 26123 Oldenburg  
Telefon: 0441 34092-0 • Fax: 0441 34092-129  
E-Mail: [info@bfe.de](mailto:info@bfe.de) • Internet: [www.bfe.de](http://www.bfe.de)

## Aufstiegsfortbildung in der Elektro- und Informationstechnik



## Modulare Meisterausbildung Energie- und Gebäudetechnik für Versorger

**Termin: 08.08.2011 - 14.09.2013**



**b f e**  
Oldenburg

Bundestechnologiezentrum für Elektro- und Informationstechnik e.V.

## DIE VORTEILE DER MEISTERAUSBILDUNG IN TEILZEIT

### Für den Arbeitgeber

- Die Mitarbeiter/innen stehen dem Betrieb auch während der Meisterausbildung zur Verfügung.
- Gutes, qualifiziertes Personal wird weiterhin an die Firma gebunden und kann gezielt auf die späteren Aufgaben vorbereitet werden.
- Die Inhalte der Meisterausbildung können nach Rücksprache auf die Belange der Firmen abgestimmt werden.
- Zu dem Lehrgang werden maximal 18 Teilnehmer zugelassen, sodass kleine Lerngruppen gewährleistet werden können.

### Für den Arbeitnehmer

- Für die Meisterausbildung muss die Firma nicht verlassen werden.
- Während der Ausbildung steht auch weiterhin das Gehalt der in der Firma geleisteten Arbeitsstunden zur Verfügung.
- Eine Förderung durch das Meister-BAföG ist möglich.
- Zu dem Lehrgang werden max. 18 Teilnehmer zugelassen, sodass kleine Lerngruppen gewährleistet werden können.

## LEHRINHALTE DER MEISTERAUSBILDUNG

Die Ausbildung zum/zur Elektrotechnikermeister/in orientiert sich am Schwerpunkt:

### ■ Energie- und Gebäudetechnik

Die Ausbildung erfolgt, soweit sinnvoll, an Projekten, die an den Belangen der Arbeitgeber angelehnt sind. Hierdurch wird eine noch größere Praxisnähe erreicht.

## UMFANG DES LEHRGANGS

Der Lehrgang umfasst insgesamt 1.700 Stunden in ca. 27 Monaten:

Präsenzphase am bfe	24 Wochen
E-Learninganteil und Eigenanteil	70 Wochen

## Die E-Learning-Methode des bfe-Oldenburg

### 1. Präsenzphase

Während der modularen Meisterausbildung finden in regelmäßigen Abständen Präsenzphasen im bfe-Oldenburg statt. Damit wird sichergestellt, dass sich alle Beteiligten persönlich kennen lernen und theoretische sowie praktische Fähigkeiten weiter trainiert werden.

### 2. Betreute Selbstlernphase

In Kombination aus klassischen Lernmitteln, wie Fachbücher, Formelsammlungen und Aufgabenbände der bfe-Autoren und den modernen Lernmitteln wie Lern-CDs wird das Selbststudium organisiert.

Ein „Navigationsplan“ führt Sie durch die Selbstlernphase und verweist auf alle für die Ausbildung relevanten Lerninhalte.

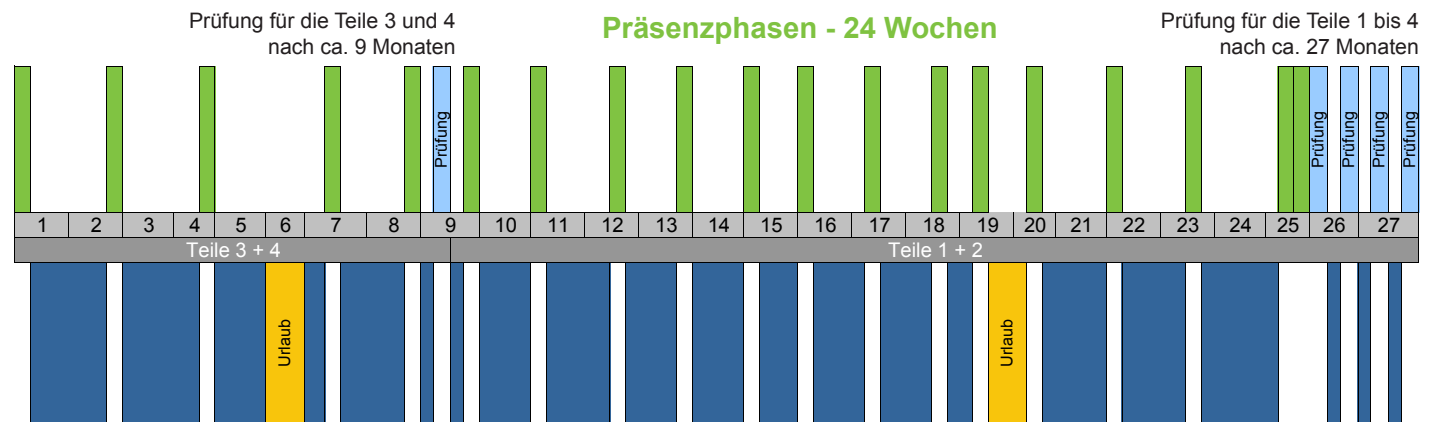
Dabei treten regelmäßig konkrete Fragen auf, die sie alleine nicht beantworten können. Hier ist es notwendig, dass die Ausbildung fachlich so betreut wird, dass die gesetzten Lernziele erreicht werden.

Aus diesem Grund kommunizieren Sie, als Lehrgangsteilnehmer, mit den Fachtutoren über eine Kommunikationsplattform im Internet. Dabei können Sie Ihren Tutor live per Audiokonferenz im Internet treffen. Außerhalb der vereinbarten Zeiten sind die Tutoren per E-Mail erreichbar.

Weitere Kommunikationsmöglichkeiten der Lernplattform garantieren einen regen Informationsaustausch.



## Übersicht der Lehrgangsmomente



## betreute Selbstlernphasen - 70 Wochen